



Allemand - sujet n°1

Durée : 30 minutes

Nombre de questions : 50

Nombre de points : 75

GRAMMAIRE

Compléter avec l'une des quatre propositions:

1) Er hat d___ Kind noch nie gesehen.

- A) das B) den
C) die D) der

2) Die alt___ Schlösser in Bayern sind eine Touristenattraktion

- A) -en B) -
C) -e D) -em

3) Der neue Roman von Cornelia Funke ist sehr spannend___.

- A) -e B) -
C) -er D) -es

4) Hast du deinen Schlüssel _____. (verlieren)

- A) geverloren B) verlor
C) verliert D) verloren

5) Kannst du mir bitte _____ Milch geben?

- A) die B) den
C) das D) der

6) Die Stadt hat in den letzten Jahren viel___ Monumente restauriert.

- A) -es B) -en
C) - D) -e

7) Frau Müller _____ morgen noch ein Mal operiert.

- A) ist B) wird
C) hat D) würde

8) Ich habe leider keine Zeit. Ich muss noch _____ Arzt.

- A) beim B) am
C) zum D) ins

9) Kommst du mit _____ Theater?

- A) ins B) für
C) zu D) im

10) W _____ kommt Rûska? Sie kommt aus Kroatien.

- A) wo B) woher
C) woraus D) wohin

11) _____ ich nach Deutschland fahre, sehe ich meine Familie.

- A) ob B) als
C) wann D) wenn

12) Hast du das schöne Fahrrad _____ Mannes gesehen?

- A) der B) dessen
C) des D) dem

13) Jeder _____ Bundesbürger macht Ferien in Deutschland.

- A) dritte B) von drei
C) drei D) mit drei

14) Er ist _____ nett, _____ interessant.

- A) so... , so ... B) weder ..., noch ...
C) sehr ..., sehr... D) nicht ..., nicht ...

15) Es tut mir Leid. Sie _____ hier nicht rauchen.

- A) wollen B) sollen
C) dürfen D) müssen

16) Welche _____ Bild gefällt dir besser?

- A) -es B) -e
C) -em D) –

17) Hast du schon deutschen Wein _____? (trinken)

- A) trunken B) getrunken
C) trinkst D) trinkt

18) Toll! Tom _____ mit uns in den Urlaub fahren!

- A) hat B) ist
C) würde D) wird

19) Alles Gute zu dein _____ Geburtstag.

- A) -e B) -em
C) -er D) –

20) Wann kommt sein Zug? _____ 18Uhr 35.

- A) am B) um
C) bis D) bei

21) Weißt du, _____ er immer noch krank ist?

- A) wann B) wenn
C) als D) ob

22) Ist das _____ Kollege, von dem du gesprochen hast?

- A) der B) eine
- C) dem D) den

23) Schönes Wochenende, Martin! - _____ auch!

- A) Du B) Sie
- C) Dir D) Dich

24) Sehr geehrt _____ Damen und Herren.

- A) -en B) -
- C) -e D) -er

25) _____ du Berlin?

- A) Kennst B) Kannst
- C) Weißt D) Wissen

26) Freiburg ist so schön _____ Tübingen.

- A) als B) wie
- C) wenn D) gleich

27) Wie lange dauert das Praktikum? – Vom 4. Januar _____ zum 31. Oktober.

- A) zu B) bei
- C) bis D) lang

28) Ist das die Frau, _____ Mann bei VW arbeitet?

- A) die B) das
- C) dessen D) deren

29) Er hat letztes Jahr eine internationale Konferenz _____.

- A) organisieren B) organisiert
C) georganisiert D) georganisieren

30) Ich gehe schnell einkaufen. _____ ich dir etwas mitbringen?

- A) soll B) will
C) darf D) muss

VOCABULAIRE

Indiquer la signification des mots ou expressions soulignés :

31) Das Wasser ist trinkbar.

- A) man kann es nicht trinken B) man kann es trinken
C) man kann das Auto waschen D) es ist gefährlich

32) Die Veranstaltung wurde abgesagt.

- A) hat stattgefunden B) wurde verschoben
C) hat nicht stattgefunden D) wurde delokalisiert

33) Das Essen und Trinken ist im Zug erlaubt.

- A) man darf B) man soll
C) man muss D) man will

34) Die deutsche Wirtschaft basiert auf der Ausfuhr von Produkten.

- A) Verkauf B) Export
C) Transport D) Herstellung

35) In diesem Unternehmen gibt es immer noch viele Schwierigkeiten

- A) dauernd B) mehr
- C) nach wie vor D) lange Zeit

36) Sie ist seit 3 Wochen arbeitslos.

- A) beschäftigt B) ohne Arbeit
- C) angestellt D) im Urlaub

37) Dieses Unternehmen ist kundenfreundlich.

- A) respektiert die Kunden B) hat einen guten Kundenservice
- C) teuer D) einfach zu betreten

38) Sie hat keine Lust mehr Tennis zu spielen.

- A) will nicht B) muss nicht
- C) soll nicht D) darf nicht

39) Sie ist verheiratet.

- A) lebt alleine B) ist Single
- C) ist ledig D) hat einen Ehemann

40) Ich mache täglich Sport.

- A) jede Woche B) jeden zweiten Tag
- C) jeden Tag D) manchmal

41) Ich habe eine interessante Beschäftigung.

- A) Arbeit B) Projekt
- C) Idee D) Unternehmung

42) Ich kann dich finanziell unterstützen.

- A) helfen B) beraten
C) absichern D) erkundigen

43) Der Kollege Kiel ist leider noch nicht angekommen. Er ist noch unterwegs.

- A) zu Hause B) auf dem Weg
C) krank D) abwesend

44) Der internationale Wettbewerb ist heute groß.

- A) Konflikt B) Turnier
C) Handel D) Konkurrenz

45) Es tut mir Leid. Alle Hotels sind diese Woche ausgebucht.

- A) leer B) geschlossen
C) voll D) storniert

COMPREHENSION

Eine Generation tatkräftiger Optimisten

Vier Wissenschaftler und die deutsche Familienministerin stellen die Shell-Jugendstudie 2015 vor. Alle fünf Jahre lässt der gleichnamige Ölkonzern die aktuelle Stimmungslage und Wertevorstellungen der 12- bis 25-Jährigen untersuchen. Und dieses Jahr haben die Wissenschaftler und Meinungsforscher fast nur Positives über die heranwachsende Generation zu melden. Als eine "pragmatische Generation im Aufbruch" beschreibt Mathias Albert, Politikwissenschaftler an der Universität Bielefeld die Heranwachsenden. Sie seien "hoffnungsfroh und weltoffen" - und anders als die letzte Generation interessieren sie sich wieder mehr für Politik und Gesellschaft. Vorbei sind die Zeiten des Rückzugs ins Private. "Es ist eine dem Geschehen in der Welt gegenüber aufgeschlossene Generation".

Dass diese Generation trotz der Tatsache, dass die Welt gerade von einer Krise in die nächste schlittert, optimistisch bleibt, ist laut Albert keine Naivität. "Die Jugendlichen ignorieren die Krisen der Welt nicht", betont Albert. Die Angst vor Terroranschlägen oder einem Krieg in Europa nehme sogar zu. Doch die Grundhaltung sei: "Irgendwie schaffen wir das."

Der Satz passt natürlich gut zur aktuellen Diskussion um die Flüchtlinge und Angela Merkels Ausspruch "Wir schaffen das". Und tatsächlich haben heute mehr Jugendliche Angst vor Fremdenfeindlichkeit als vor

Zuwanderung. Das gilt für Ost und West, auch wenn die Angst vor Zuwanderung im Osten mit 37 Prozent der jungen Menschen um etwa zehn Prozentpunkte höher liegt als im Westen. Es ist auch das erste Mal, dass mehr als die Hälfte der Jugendlichen sagt, dass Deutschland genauso viele Zuwanderer wie bisher oder sogar mehr aufnehmen sollte - allerdings bezogen auf die Zeit vor dem Flüchtlingsansturm des Sommers 2015. Die Befragungen fanden im vergangenen Februar statt. Die Richtung ist aber klar: 82 Prozent der jungen Menschen halten es für wichtig, die Vielfalt in der Gesellschaft zu erhalten.

Die neue Generation ist scheinbar auf einem guten Weg. Als Familienministerin freut sich Schwesig, dass die junge Generation Stabilität in Freundschaften und Familienverhältnissen schätzt. Und darüber, dass der Kinderwunsch in den letzten fünf Jahren zurückgegangen ist, mache sie sich keine Sorgen, sagt die Ministerin. Nur 64 Prozent der Jugendlichen wollen eigene Kinder, fünf Prozent weniger als vor fünf Jahren. Wenn die Jugendlichen in das Alter kämen, wo die Kinderfrage sich stelle, werde diese Zahl schon noch ansteigen, glaubt Schwesig. "Und bis dahin müssen wir uns eben anstrengen, dass die Vereinbarkeit von Familie und Beruf besser gelingt."

Diese Generation will mehr Verantwortung übernehmen und auch den Rest der Gesellschaft an ihrem tatkräftigen Optimismus teilhaben lassen. Die ganze Generation? Nein. Zehn bis 15 Prozent der jungen Menschen teilen die Zuversicht ihrer Altersgenossen nicht. Sozial schwache Jugendliche mit geringer Bildung sehen ihre Zukunft so pessimistisch wie eh und je und interessieren sich auch weniger für Gesellschaft und Politik.

13.10.2015 Quelle: Deutsche WELLE online

Choisir la proposition qui convient:

46) Eine Generation tatkräftiger Optimisten.

- A) Die junge Generation möchte wenig für die Gesellschaft tun..
- B) Die junge Generation möchte aktiv sein.
- C) Die junge Generation ist voller Hoffnung und möchte viel in der Gesellschaft tun.
- D) Die junge Gesellschaft ist ohne Hoffnung und sehr passiv.

47) Vorbei sind die Zeiten des Rückzugs ins Private.

- A) Die jungen Menschen sind sehr verschlossen.
- B) Die jungen Menschen sind ängstlich.
- C) Die jungen Menschen sind offen und interessiert an dem, was um sie herum passiert.
- D) Die jungen Menschen sind tolerant.

48) Viele junge Menschen wollen den Vielfalt in der Gesellschaft erhalten.

- A) Es sind 64%.
- B) Es sind 82%.
- C) Es sind 87%.
- D) Es sind 81%.

49) Frau Schwesig ist die deutsche _____.

- A) Frauenministerin
- B) Bundeskanzlerin.
- C) Wirtschaftsministerin
- D) Familienministerin

50) ... , dass sie Vereinbarkeit von Familie und Beruf besser gelingt.

- A) Man soll zwischen Familie und Karriere entscheiden.
- B) Familie soll keine Bremse für eine gute Karriere sein.
- C) Man sollte Karriere und Kinder haben können.
- D) Am besten ist es, keine Kinder zu bekommen ,wenn man Karriere machen möchte.